

## MERKBLATT

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich für einen keramischen Plattenbelag entscheiden. Mit folgendem Merkblatt möchten wir Sie über die Eigenschaften von Baukeramik informieren.

Bei Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

### 1. Farbunterschiede

Jede Produktion einer keramischen Platte weist zur vorhergehenden Tonunterschiede auf. Deshalb ist eine Musterplatte richtungsweisend, kann aber zur effektiven Lieferung Unterschiede aufweisen. Je nach Plattentyp können diese Unterschiede stärker oder schwächer sein.

### 2. Kaliberunterschiede

Während des Brennvorgangs ziehen sich keramische Platten unterschiedlich zusammen. Es ist deshalb möglich, dass die effektive Grösse der Platte sich um einige Millimeter von dem angegeben Mass unterscheidet.

### 3. Dilatationsfugen

Bewegungsfugen müssen in einen keramischen Plattenbelag vom Unterlagsboden übernommen werden. Diese Fugen können das gewählte Verlegeschema unterbrechen.

### 4. Silikonfugen

Silikonfugen haben die Funktion eine offene Fuge zu verschliessen. Sie gewähren jedoch nicht die Dichtigkeit des Belages. Ebenfalls sind Fugenausbildungen mit verformbaren Dichtmassen wartungsbedürftig und deshalb von der Gewährleistung ausgeschlossen.

### 5. Zementfugen

Die Breite der Fugen richtet sich nach Plattengrösse, Kantenbeschaffenheit, Oberflächenstruktur und Massgenauigkeit. Grundsätzlich sollte eine Zementfuge nicht kleiner als 2 mm sein. Fugen mit Farbpigmenten können durch die Sonnenstrahlung und die Verwendung von säurehaltigen oder alkalischen Reinigungsmitteln verblässen.

### 6. Erstreinigung

Feinsteinzeugplatten werden aus fein aufbereiteten keramischen Rohstoffen bei hohen Temperaturen gebrannt. Die dabei entstehenden Oberflächen sind strapazierfähig und unempfindlich. Die richtige Behandlung «von Anfang an» bringt die Eigenschaften von Feinsteinzeug voll zur Wirkung und sichert Ihnen einen problemlosen Gebrauch und viele Jahre Freude!

Für die Zementschleierentfernung empfehlen wir das Produkt **Deterdek**

*Schritt 1: Produkt mit Wasser 1:10 bzw. 1:5 (je nach Intensität) verdünnen*

*Schritt 2: Boden feuchtnass wischen*

*Schritt 3: Mit frischem Wasser gut nachwaschen (Dieser Punkt ist enorm wichtig, um zu verhindern, dass die sogenannte «Patina» zurückbleibt)*



Für die Entfernung von Fett- und Schmutzschichten empfehlen wir das Produkt **Fila PS/87**

*Schritt 1: Produkt mit Wasser 1:10 bzw. 1:5 (je nach Verschmutzungsgrad) verdünnen*

*Schritt 2: Boden feuchtnass wischen*

*Schritt 3: Mit frischem Wasser gut nachwaschen (Dieser Punkt ist enorm wichtig, um zu verhindern, dass Rückstände vom Reinigungsmittel zurückbleiben)*



Für die Unterhaltsreinigung empfehlen wir den **Fila Cleaner**

*Schritt 1: Produkt mit Wasser 1:20 (bei stärkerer Verschmutzung kann bis auf 1:30 reduziert werden) verdünnen*

*Schritt 2: Boden feuchtnass wischen*

